

XV. Nekrolog.

1) Zu Paris verstarb den 9. Dezember 1850 der berühmte Mineralog Beudant, der Verfasser der in 5 Auflagen rasch hinter einander verbreiteten: *Traité élémentaire de mineralogie u. — de géologie*.

2) Am ersten Vormittage des Jahres 1851 verschied in Berlin H. Fr. Link, ¹⁾ geboren am 2. Febr. 1767 zu Hildesheim, im Poggenhagen; 1790 schrieb er: „Versuch einer Anleitung zur geologischen Kenntniss der Mineralien“. 8°.

3) In Hamburg starb der berühmte Mineralog und Naturforscher Geh. Rath und Gesandte Ch. G. von Struve im 81. Lebensjahre.

4) Prof. Dr. Laurentius Oken ²⁾ starb den 11. August 1851 im 74. Lebensjahre an Entkräftung in Zürich. Er ist der Stifter der Versammlung deutscher Naturforscher und Aerzte, der Isis &c. Er war geboren in Offenburg in der Ortenau des Grossherzogthums Baden am 2. Aug. 1779. „Sein Ruhm glänzt mit reichen immergrünen Blättern im unverwelklichen Kranze der Wissenschaft!“ —

¹⁾ v. Martius Denkrede auf H. F. Link: in den Münch. Gelehrt. Anzeigen, 1851, Nr. 59-65.

²⁾ Dessen Gedächtnissrede in der Beilage zu Nr. 300 u. 301 der Allg. Zeitung, 1851.
